

Graz am 14. Juni

1879



Hochwunders Lieb Gönnerbrief

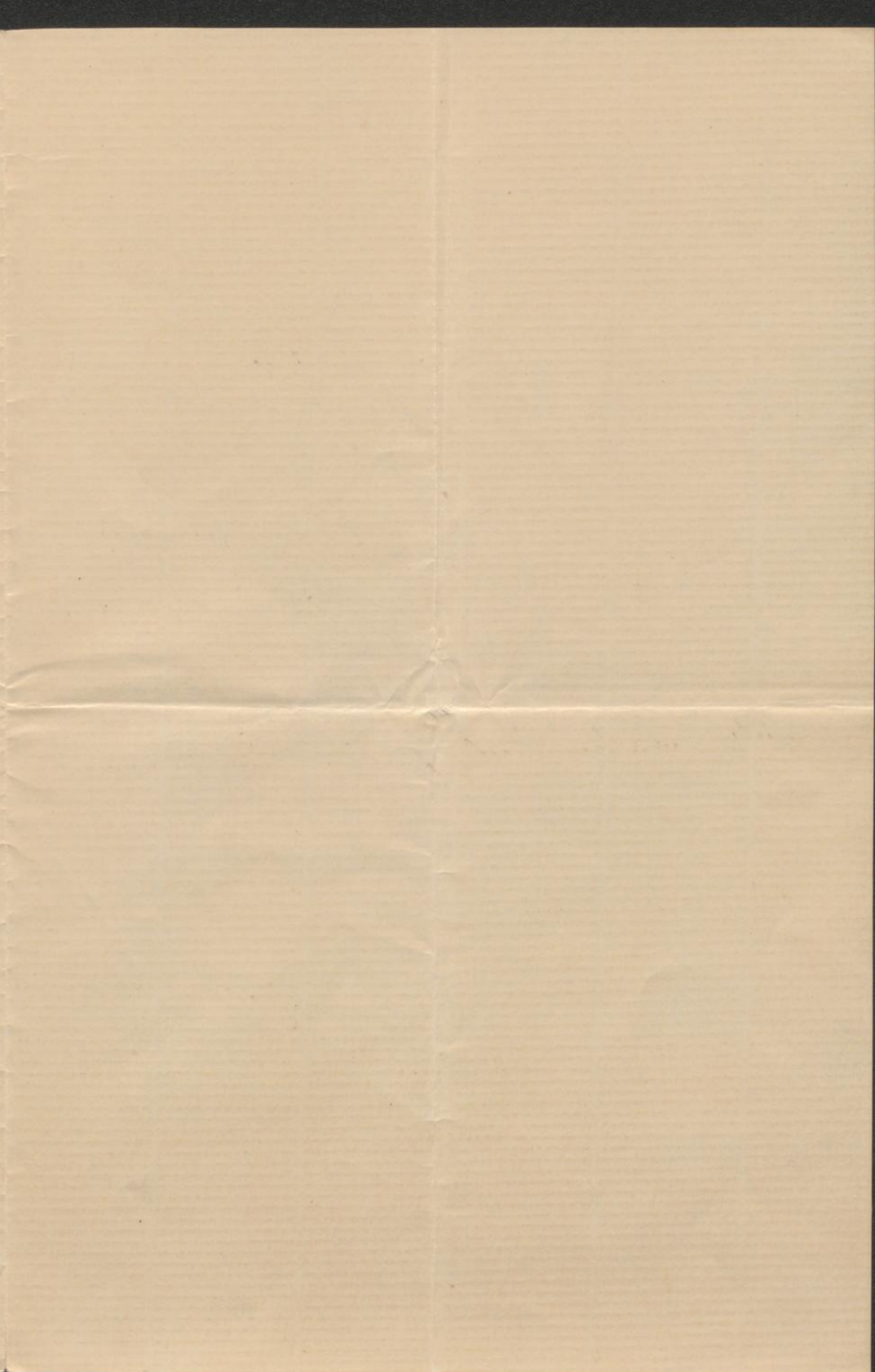
Auf Ihr freundliches Schreiben erlaube ich
 mir gemäß zu erwidern, daß allerdings
 der von Ihnen erwähnte Brief nicht an mich,
 an Adolph, gelangt ist. Zuvorlich Ihre
 Anfrage kann ich augenblicklich geben,
 über den Aufstellung eines uns an,
 geborenen Adligen wie Ihre Erklärung,
 daß ich persönlich und gemäß bei
 auf Ihr Einverständnis eingezogen, daß
 also auf gar nicht vorzuziehen, wenn

ist im Raub. Sei auch, Sei
Vater näher zu halten. Tollen Dir
genuß sei, auf Dich, alljährlich
Jüngst noch äufzig ringelofen, so müßt
ist zuan zu gel-genen Zeit in einer
Proffgeiz enagen. Können Dir Paggen
nicht mehr und fieder Dir jenen,
Be sieh die Arbeit sofort abnimmt,
so müßt ein künz Kaufsch Dan.
Es wie nur nicht sei. Lustwiler
müßte in ein mit der künftigen
aufgenücker Zafschung

Es

ganz erobert

Philippi



Quillan York